# Technisches Merkblatt

# HORNBACH Trockenbaufarbe

- ✓ **Spezial-Dispersionsfarbe für Trockenbauflächen**
- ✓ **wirkt haftvermittelnd und ausgleichend**
- ✓ **keine Grundierung notwendig**

## Eigenschaften

**Hornbach Trockenbaufarbe** ist eine matte, wasserverdünnbare Dispersionsfarbe mit integrierter Grundierwirkung speziell für Trockenbauflächen im Innenbereich. Ideal geeignet für die direkte Anwendung auf Gips, Gipskartonplatten und Gipswandbauplatten.

- hervorragende Deckkraft
- direkt streichbar auf Gipskarton
- deckt perfekt auch auf Spachtelübergängen
- sichtbares Ergebnis in nur einem Arbeitsgang
- strapazierfähig, atmungsaktiv, geruchsneutral und emissionsarm
- sehr leichte Verarbeitung

**Geprüft nach DIN EN 13300:**

| | | |
|---|---|---|
| Deckvermögen | Klasse 1 | bei einer Ergiebigkeit von ca. 6 m²/L |
| Nassabriebbeständigkeit | Klasse 2 | sehr gute Reinigungsfähigkeit (entspricht "scheuerbeständig" nach DIN 53778) |

**Geprüft nach dem AgBB-Schema:**
Das Produkt wurde nach dem Bewertungsschema des **A**usschusses zur **g**esundheitlichen **B**ewertung von **B**auprodukten auf Emissionen durch flüchtige organische Verbindungen (VOC und SVOC) geprüft. Es ist somit emissionsarm und für die Verwendung im Innenbereich geeignet.

## Anwendungsbereiche

Für den Innenbereich. Geeignet für alle üblichen Innenputze, Beton, Gips, Gipskartonplatten und Gipswandbauplatten, Prägetapeten aus Papier, Raufasertapeten sowie zum Überstreichen von intakten Altanstrichen auf Dispersionsbasis.

## Farbton

Altweiß

## Glanzgrad

Matt

## Inhaltsstoffe

Polyvinylacetat-Dispersion, Titandioxid, Talkum, Kreide, Kaolin, Additive, Konservierungsmittel 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on und 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on. Der VOC-Gehalt dieses Produktes ist max. 1 g/l. Der EU-Grenzwert beträgt 30 g/l (Kategorie A/a ab 2010).

## GIS-Code

M-DF01

## Lichtbeständigkeit

Sehr gut

Die Angaben in diesem Technischen Merkblatt basieren auf dem aktuellen Stand unserer Entwicklungs- und Anwendungstechnik. Aufgrund der Vielzahl von Untergründen und Einflüssen, die während der Verarbeitung des Produktes wirksam sein können, entbinden unsere technischen Angaben den Anwender nicht von eigenen Prüfungen. Für anwendungstechnische Fehler und deren Folgen haften wir nicht. Mit Erscheinen dieses Technischen Merkblattes verlieren alle früheren Ausgaben ihre Gültigkeit.

# Technisches Merkblatt

## Wetterbeständigkeit
Nur im Innenbereich verwenden.

## Verdünnungsmittel
Wasser

## Ergiebigkeit
Exakte Verbrauchsmengen durch Probeanstrich ermitteln. Generell gilt: Je dunkler, rauer und saugfähiger der Untergrund, desto höher ist der Farbverbrauch.

**Orientierungswerte für 1 L bei einmaligem Anstrich:**

| | | |
|---|---|---|
| Glatte Putze | unbehandelte Fläche | ca. 8 m² |
| | grundierte oder bereits gestrichene Fläche | ca. 9 m² |
| Gipskarton | unbehandelte Fläche | ca. 8 m² |
| | grundierte oder bereits gestrichene Fläche | ca. 9 m² |
| Raufaser | unbehandelte Fläche | ca. 7 m² |
| | grundierte oder bereits gestrichene Fläche | ca. 8 m² |
| Glasgewebe | unbehandelte Fläche (wird nicht grundiert) | ca. 7 – 7,5 m² |
| Rauputz | unbehandelte Fläche | ca. 6 m² |
| | grundierte oder bereits gestrichene Fläche | ca. 7 m² |

## Trockenzeit
Bei +20 °C und rel. Luftfeuchtigkeit von 65 % überstreichbar nach 4 - 6 Stunden. Höhere Luftfeuchtigkeit und niedrigere Temperatur können die Trockenzeit verzögern.

## Werkzeuge
Pinsel, Roller, Spritzgerät.

## Reinigung der Werkzeuge
Reinigung der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife.

## Verarbeitung
Der Untergrund muss sauber, trocken, öl-, fettfrei und tragfähig sein. Nicht tragfähige und blätternde Anstriche entfernen. Leimfarben, Kleisterreste und kreidende Oberflächen restlos abwaschen. Neue Putze müssen mind. 4 Wochen durchgetrocknet sein.
Kann unverdünnt direkt auf alle tragfähigen, normal saugenden Untergründe aufgetragen werden. Bei alten, kontrastreichen Gipskartonplatten empfiehlt sich ein Voranstrich Trockenbaufarbe mit 5 % Wasser verdünnt.

**Bitte beachten:** Bei Platten mit wasserlöslichen, verfärbenden Inhaltsstoffen ggf. mit Hornbach Isolier-Sperrgrund vorbehandeln. Bei besonders kritischen Untergründen und sehr stark sandenden Putzen zunächst Probeanstrich durchführen. Falls erforderlich, mit Hornbach Sicherheits-Tiefgrund oder Acryl-Tiefengrund verfestigen.

Vor Gebrauch gut umrühren. 1 bis 2 Anstriche Trockenbaufarbe unverdünnt auf den vorbereiteten Untergrund auftragen.

Die Angaben in diesem Technischen Merkblatt basieren auf dem aktuellen Stand unserer Entwicklungs- und Anwendungstechnik. Aufgrund der Vielzahl von Untergründen und Einflüssen, die während der Verarbeitung des Produktes wirksam sein können, entbinden unsere technischen Angaben den Anwender nicht von eigenen Prüfungen. Für anwendungstechnische Fehler und deren Folgen haften wir nicht. Mit Erscheinen dieses Technischen Merkblattes verlieren alle früheren Ausgaben ihre Gültigkeit.

# Technisches Merkblatt

## Wichtige Hinweise

Nicht unter +8 °C (gilt für Untergrund und Umluft) verarbeiten. Behälter nach Gebrauch gut verschließen und kühl, aber frostfrei lagern. Anbruchgebinde alsbald aufbrauchen. Bei Verarbeitung von mehr als einem Gebinde bitte immer auf gleiche Materialfertigungsnummern achten, um evtl. Farbtonunterschiede zu vermeiden!

## Sicherheitsratschläge

Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Beratung für Isothiazolinon-Allergiker unter Tel. +49 67 04/93 88-0.
Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Etikett bereithalten.
Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
Vor Gebrauch Etikett lesen.
Bei Spritzarbeiten Kombifilter A2/P2 verwenden.
Bei Schleifarbeiten Staubfilter P2 verwenden.
Während und nach der Verarbeitung für gründliche Belüftung sorgen.
Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.
Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
Bei Berührung mit der Haut (oder dem Haar): Mit viel Wasser und Seife waschen.
Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

## Entsorgung

Dieses Produkt und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen. Materialreste können eingetrocknet als Hausmüll entsorgt werden. Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben.

Die Angaben in diesem Technischen Merkblatt basieren auf dem aktuellen Stand unserer Entwicklungs- und Anwendungstechnik. Aufgrund der Vielzahl von Untergründen und Einflüssen, die während der Verarbeitung des Produktes wirksam sein können, entbinden unsere technischen Angaben den Anwender nicht von eigenen Prüfungen. Für anwendungstechnische Fehler und deren Folgen haften wir nicht. Mit Erscheinen dieses Technischen Merkblattes verlieren alle früheren Ausgaben ihre Gültigkeit.